

KLEXX PRÜFUNGSHILFE Die praktische Prüfung

Worüber müsst ihr Bescheid wissen? Was wird bei der Prüfung gefragt?

ÜBERPRÜFUNGEN AM FAHRZEUG:

- Reifen
- Beleuchtung
- Signal- und Warneinrichtungen
- Scheibenwischer
- Bedienung Innenraum
- Kontrolleinrichtungen
- Sonstige Überprüfungen (Pickerl)
- Motorerklärung



REIFEN

Profiltiefe beurteilen

- 1,6 mm Mindestprofiltiefe
- 4,0 mm bei Winterreifen, M&S oder Symbol "Snow-Mountain"

Reifendimensionen

Beispiel: 215/60 R17 96 H

- 215 = Laufflächenbreite in mm
- 60 = Reifenhöhe ist 60% der Laufflächenbreite
- R = Radial Reifen
- 17 = 17 Zoll Felgendurchmesser
- 96 = Tragfähigkeitsindex
- H = Geschwindigkeitsindex (bis 210 km/h)

Beschädigungen

wie Risse, ungleichmäßige Abnutzung, Schnitte prüfen

Winterreifenpflicht

• von 1. November bis 15. April bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen

Luftdruck

Aufschrift im Tankdeckel, der Fahrertür, oder in der Betriebsanleitung







KLEXX FAHRSCHU E

Beleuchtung



BELEUCHTUNG

- Lichtstufen benennen und einschalten beim stehenden und fahrenden Fahrzeug
- -> Achtung Zündung einschalten!

• AUTO: Das Abblendlicht schaltet sich automatisch

ein und aus, je nach Lichtverhältnissen.

• Lichtstufe 1: Begrenzungslicht

• Lichtstufe 2: Abblendlicht

Fernlicht: Abblendlicht muss eingeschaltet sein

- Hebel nach vorne drücken

- Nebelschlußleuchte
- Lichthupe: Hebel Richtung Lenkrad ziehen.



SIGNAL UND WARNEINRICHTUNGEN

- Lichthupe
- Hupe
- Alarmblinkanlage



KLEXX FAHRSCHULE

Scheibenwischer





Scheibenwischer vorne

Scheibenwischer hinten

AUSREICHENDE SICHT

- Scheibenwischer vorne und hinten
- Scheibenwaschanlage vorne und hinten















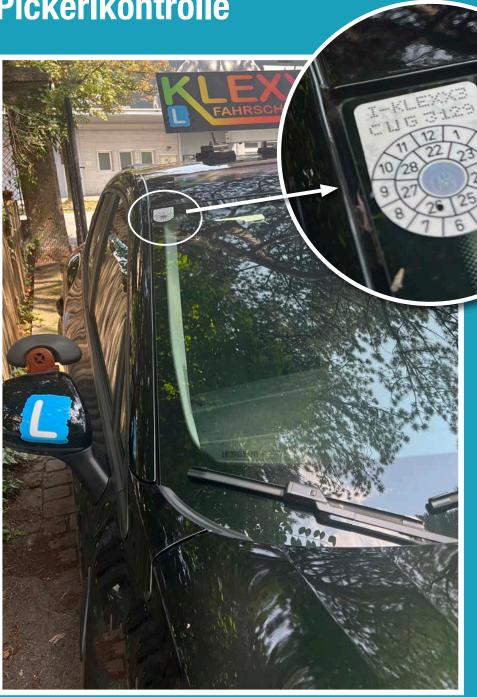
Bedienung der Lüftung



- 1. Windschutzscheibengebläse
- 2. Klimaanlage / AC = Air Conditon
- 3. Heckscheibenheizung
- 4. Umluft



Pickerlkontrolle



Beispiel: Dieses Pickerl ist gültig bis 05/2026

Fristen PKW (M1)

Vier Monate darf es in Österreich überzogen werden.

Frühstens 1 Monat vor dem Ablauf, kann es erneuert werden.

- Drei Jahre nach der ersten Zulassung
- Zwei Jahre nach der ersten Begutachtung
- Ein Jahr nach der zweiten und nach jeder weiteren Begutachtung

(sogenannte "3-2-1-Regelung")







MOTORERKLÄRUNG





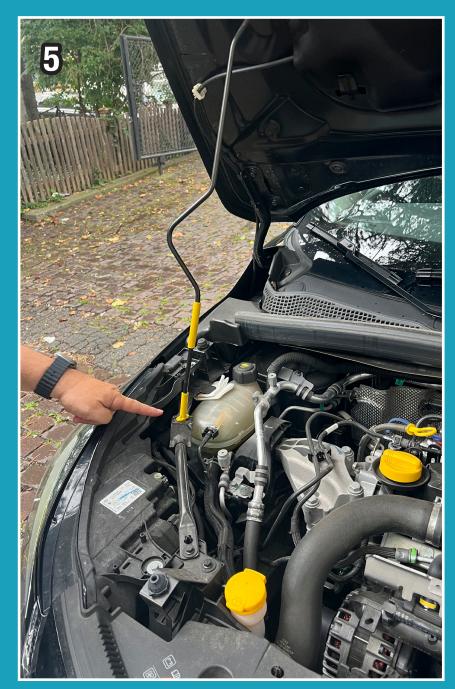
Motorhaube öffnen







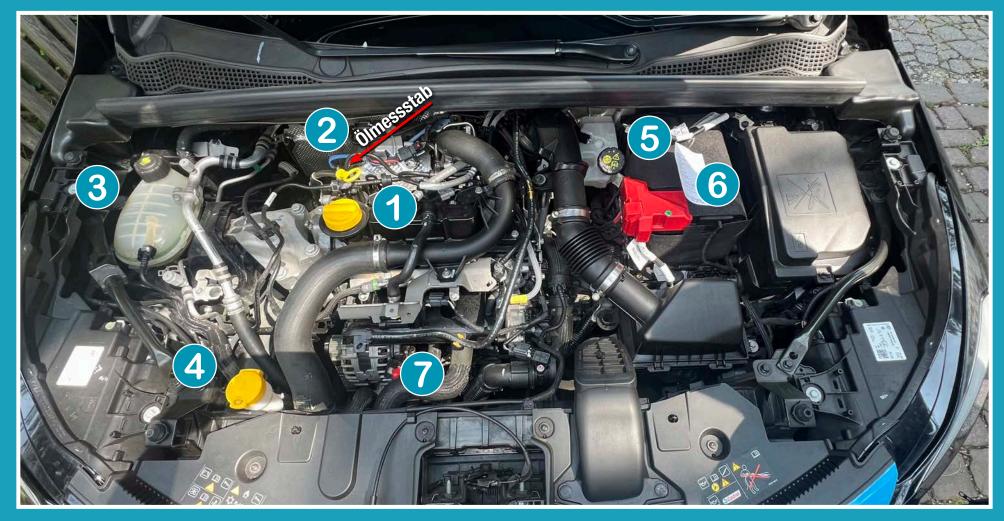






Praktische Prüfung

Unter der Motorhaube



1: Öl (einfüllen)

2: Öl-Messstab

3: Kühlerflüssigkeit

4: Scheibenflüssigkeit

5: Bremsflüssigkeit

6: Batterie

7: Lichtmaschine angebtrieben über Keilriemen

KLEXX FAHRSCHULE





Öleinfüllöffnung Behälter zum Öl nachfüllen



Öl-Messstab





Ölstand kontrollieren:

- abgestellter Motor
- Auto muss gerade stehen
- 3-4 Minuten warten
- Messstab herausziehen und abwischen
- erneut hineinstecken
- wieder herausziehen und Ölstand kontrollieren
- Ölstand sollte zwischen Maximum und Minimum sein
- Überfüllen vermeiden
- Wenn Öl fehlt, entsprechendes Öl laut Betriebsanleitung nachfüllen.



3





Kühlerflüssigkeit

- Ausgleichsbehälter
- Kontrolle Maximum und Minimum
- fehlende Flüssigkeit mit Kühlflüssigkeit ersetzt (im Notfall Wasser verwenden im Winter Frostschutz beimengen)

VORSICHT beim Öffnen der Verschraubung am Ausgleichsbehälter – bei heißem Motor besteht Verbrühungsgefahr!

Bei häufigem Kühlmittelverlust Werkstatt aufsuchen!

Vor Beginn der kalten Jahreszeit, Kühlflüssigkeit auf Gefrierschutz prüfen lassen (ca. -30°C)









Scheibenflüssigkeit

- Flüssigkeitsbehälter für die Scheibenwaschanlage
- Im Sommer Wasser + Reinigungsmittel einfüllen
- Im Winter Scheibenfrostschutz hinzufügen (Gefrierschutz bis ca. 30 °C)

ACHTUNG NICHT VERWECHSELN!

Scheibenfrostschutz und Kühlerfrostschutz sind verschiedene Flüssigkeiten!







Bremsflüssigkeit

- regelmäßig laut Betriebsanleitung bzw. spätestens alle 2 Jahre in einer Fachwerkstätte überprüfen und wechseln lassen.
- Bremsflüssigkeitstand kontrollieren (soll zwischen Maximum und Minimum sein)
- sollte der Bremsflüssigkeitstand auf Minimun sein kann es 2 Ursachen haben:
- 1. entweder ist die Anlage undicht oder
- 2. die Bremsbeläge sind abgenützt

<u>Wenn Minimum – Dichtheitsprobe durchführen:</u>

Bremspedal 30 Sekunden fest drücken - es darf nicht nachgeben! Gibt das Bremspedal nach – ist die Anlage undicht. Gibt das Bremspedal NICHT nach – sind die Bremsbeläge abgenützt.







- unsere Fahrschulautos haben eine wartungsfreie Batterie
- Anschlusspole auf Sauberkeit und festen Sitz kontrollieren

Bei Frage wie man Starthilfe gibt:

- der rote Pol ist der PLUS-Pol
- der andere Pol ist der MINUS-Pol

Bei Starthilfe PLUS zu PLUS und MINUS zu MINUS.

In der Betriebsanleitung nachschlagen, ob ein Behelfsstart mit Starterkabeln erlaubt und wie dieser durchzuführen ist. Sofern in der Betriebsanleitung nicht anders beschrieben:

- 1. Prüfen, ob beide Fahrzeugbatterien die gleiche Spannung (12 Volt) haben
- 2. Pluspole der Batterien mit den Starterkabeln verbinden
- 3. Minuspol des Spenderfahrzeuges mit einem unlackierten Metallteil oder dem Motorblock des Empfängerfahrzeuges verbinden.
- 4. Zuerst das Spenderfahrzeug und dann das Fahrzeug mit Empfängerbatterie starten
- 5. Nach erfolgreicher Starthilfe in umgekehrter Reihenfolge wieder abklemmen







Antriebsriemen



Flach- oder Keilriemen

- er treibt die Lichtmaschine an
- Antriebsriemen auf Zustand und Spannung überprüfen



VIEL GLÜCK!!

Solltest du noch Fragen haben, wende dich gerne an uns!

